

## Aus Heimatland ins Fremdland

Ein Kind kommt zur Welt,  
hat noch keine Ahnung von Leben und Geld.  
Schon in jungen Jahren ziehen sie in ein fremdes Land  
seine Eltern stehen ihm bei, sie reichen ihm die Hand.

Viel Neues lernt er kennen,  
kann bald auch schon rennen,  
das Sprechen kommt von ganz allein,  
er spricht sehr sicher, er spricht sehr fein.

Zu Hause wird viel rumgetobt,  
viel geschimpft und wenig gelobt.  
Seine Mutter schickt ihn weg, weit entfernt,  
zur Schule, damit er auch was lernt.

In der Schule sieht er viele fremde Gesichter,  
einer bestimmt über alles, als wäre er ein Richter.  
Er fühlt sich sehr schlecht, er fühlt sich sehr einsam,  
er hat keine Freunde, aber langsam und langsam-

Nein! So kann es nicht weitergehen,  
keiner will mit mir spielen, sie tun mir weh!  
„Die Schule ist sehr hart, Mama“ –Da hat er sich geirrt,  
wenn er nur wüsste, was später alles geschehen wird.

**Die zweite Klasse geht noch so,  
die dritte und vierte sind schwer.  
Er fragt sich schon lange, wo  
kann ich Freunde finden, doch alles ist so leer.**

**Seine Mitschüler haben sich mit einem Neuen  
befreundet,  
und er fühlt sich wieder einmal allein.  
Doch was hat es dem gebracht?  
Jetzt ist auch er deren Feind und wird verlacht.**

**Neue Schule, fünfte Klasse,  
alles Alte ist weg, das findet er klasse.  
In ein Gymnasium kommt er-  
Nur, wer wird wohl sein Freund- Wer?**

**Sein Vater spricht ihn eines Abends an:  
„Mein Sohn, du bist nun Gymnasiast,  
streng dich doch mal an!“  
Erst jetzt merkt er: Hier geht es um was.  
Es geht um meine Zukunft und nicht um Frust und Hass.**

**Bald meistert er seine Klasse  
er findet das wieder einmal klasse.  
Er ist froh, dass er schon früh ins Ausland gekommen ist,  
denn jetzt weiß er vieles, selbst das, was ihr noch nicht  
wisst.**

**Wochen hat es gedauert, bis er Freunde fand,  
nun reisen sie gemeinsam durch das ganze Land.**

**So geht's immer im Leben, immer rauf und wieder runter,  
man muss aber alle Sachen packen  
und sein Leben genießen-  
fröhlich, und munter.**

**Sanjana Bhojwani, Klasse 7b,  
Innerstädtisches Gymnasium Rostock**

---

Gesendet von [Yahoo! Mail](#).  
Der Lieblings-Mailbox der Welt.